

RS Vwgh 1995/5/29 94/10/0115

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 29.05.1995

Index

40/01 Verwaltungsverfahren

80/02 Forstrecht

Norm

AVG §63 Abs1;

AVG §68 Abs1;

AVG §8;

ForstG 1975 §27;

ForstG 1975 §28;

ForstG 1975 §29;

ForstG 1975 §30 Abs5;

ForstG 1975 §30;

ForstG 1975 §31 Abs1;

ForstG 1975 §31 Abs6;

Rechtssatz

Aus der Festlegung als Begünstigter in einem Bannlegungsbescheid nach § 30 Abs 5 ForstG 1975 resultiert die Berechtigung des Begünstigten zur Bekämpfung dieses Bescheides, da die Festlegung für ein allfälliges Entschädigungsverfahren bindende Wirkung hat. In einem solchen Verfahren nach § 31 ForstG 1975 könnte der Begünstigte seine Stellung als Begünstigter und die Berechtigung der Bannlegung nicht mehr bekämpfen, sondern nur noch die Höhe der Entschädigung.

Schlagworte

Rechtskraft Umfang der Rechtskraftwirkung Allgemein Bindung der Behörde

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1995:1994100115.X01

Im RIS seit

17.07.2001

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at